



1

NATIONAL CONVENTION CENTER HANOI, VIETNAM

PROJEKT. Rechtzeitig zum Gipfeltreffen der APEC Staaten im November 2006 wurde das Nationale Konferenzzentrum in Hanoi fertiggestellt.

Das NCC in Hanoi beherbergt einen Konferenzsaal mit 3.500 Sitzplätzen, der für Konferenzen, Parteitage, aber auch Musik- und Showveranstaltungen genutzt wird. Darüber hinaus sind ein 1.000 Personen fassender Bankettsaal und weitere Konferenzräume mit 100 bis 200 Sitzplätzen vorhanden.

AKUSTIK. Das enorme Raumvolumen des Konferenzsaals von 55.000 m³ erforderte umfangreiche schallabsorbierende Oberflächen, die im Wand- und Deckenbereich gestalterisch überzeugend umgesetzt wurden. So ermöglicht die raumakustische Situation eine qualitativ hochwertige Beschallung für alle Nutzungen vom Parteitag bis hin zu Konzertveranstaltungen. Über eine hochschalldämmende Hubwand lässt sich der hintere Saalbereich unterhalb der Empore abtrennen und zeitgleich parallel nutzen. Auch starker Monsun kann den Veranstaltungen im NCC Hanoi nichts anhaben: die leichten Dachkonstruktionen wurden so konzipiert, dass die Regengeräusche draußen bleiben.

BAUHERR

Sozialistische Republik Vietnam

ARCHITEKTEN

Planungsgemeinschaft
gmp international, Hamburg
Inros Lackner, Rostock

PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2004 - 2006
BGF	60.000 m ²
Kosten	175 Mio. Euro

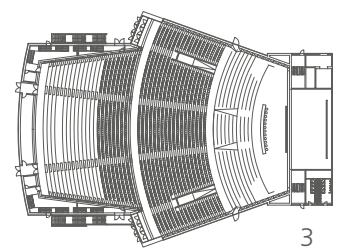
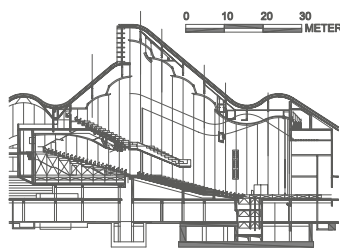
LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik, Elektroakustik
Konferenztechnik Säle, Planung, Simulationen

1 Außenansicht NCC Hanoi
2 Blick in den 3.500 Personen fassenden Konferenzsaal
3 Grundriss und Schnitt Konferenzsaal
4 Repräsentativer Konferenzraum
Fotos: Thorsten Illgen, e2con



2



3



4